



März bis Juni 2018
begegnungen



Resonanzen

Auf der Suche
nach Verwandtem
fliegt meine Seele
der österlichen Jahreszeit
entgegen.

Wo findet sie
die Resonanz
des Gleichgesinnten?

Wo kann sie sich vereinen,
um den Kräften der Gier,
der Macht, der Gewinnsucht
die Qualität der Liebe
entgegenzusetzen
für eine Heilung der Welt?

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde!

Wieder locken die vitalen Kräfte alles was lebt zur Sonne. Der erste Hauch von Grün wird bald das Lebensfeuer anfachen nach der diesmal so kurzen Zeit der langen Nächte.

Und so nehme auch ich mir wieder einmal sehr viel vor.
Zunächst einmal zu den Reisen: Die Reise „Barock in Mähren“ ist bereits voll, ich kann Ihnen aber einen Ersatztermin mit dem gleichen Programm anbieten: 24. Bis 28. Juni 2018. Hier habe ich noch genügend Platz und wenn jemandem aus den Anmeldungen der ersten Reise dieses Datum lieber ist, kann ich auch umbuchen.

Eine Reihe von Tagesausflügen ist dem Thema „Wein“ gewidmet. Im Laufe des Jahres werden wir das Wachstum und die Bearbeitung des Weines im Weingarten erleben, jedes Mal mit einer Kostprobe edler Weine im Keller des Weingutes Gangl in Illmitz. Am Ende steht dann die Verkostung des neuen Weines, dessen Entstehung wir das ganze Jahr beobachtet haben.

Einige Führungen gibt es auch – ganz speziell zum Jahresthema 1918 – 2018 mit den Hauptregenten der Wiener Moderne: Otto Wagner, Kolo Moser, Gustav Klimt und Egon Schiele. Als Ergänzung dazu der „Blühende Jugendstil“, der uns vom Stadtpark nach Hietzing führt.

Ja, und natürlich auch die Zeichensprache des Belvedere Gartens nicht zu vergessen, die in der Reihe „Das betrogene Auge“ wieder mit Perspektiven spielt.

Auch eine Grätzelführung habe ich für Sie durch die Gasseln der „Wieden“ und entlang des Naschmarkts.

Und als Frau Tritsch-Tratsch von Adabei darf ich Sie wieder mit den Skandalgeschichten des Jahres 1913 unterhalten.

Nun wünsche ich Ihnen einen hoffnungsvollen Start in den Frühling!
Ursula Schwarz



„begegnungen“ für Fortgeschrittene BUS AUSFLÜGE

Anmeldungen erforderlich für alle diese Führungen:
Ursula Schwarz, Tel.: 894 53 63, E-Mail schwarz.u@aon.at



„Zu leben verstehen mit Wein“

Kultur – Wein Wein – Kultur

Eine „schmeckerte“ Reise zur Wurzel des Weines

An vier Sonntagen werden wir dem Zyklus des Weines vom Weingarten bis zum Keller, ja bis zum Glas und der Verkostung nachgehen.

Die Exkursionen beginnen zunächst einmal mit Kultur oder dem Naturraum.

Nach dem Mittagessen kommen wir dann ins Weingut Gangl nach Illmitz, wo uns der Weinhauer in seinen Weingarten zeigt erzählt, worauf es bei den Arbeiten im Weinberg ankommt. Den Abschluss bildet dann eine Weinverkostung mit Jause, bei der wir erfahren, worauf es beim Trinken ankommt. Haben Sie schon Gusto bekommen? Dann einmal los:

Sonntag, 18. März 2018 „Auf den Schnitt kommt es an! Der Rebschnitt“

Probus sei Dank! Er brachte den Wein nach Österreich! Auf der alten Römerstraße fahren wir nach Illmitz zunächst zum Nationalpark Neusiedlersee, wo wir am Vormittag die Zugvögel beobachten. Nachmittags zeigt uns dann Herr Helmut Gangl seinen Weingarten und anschließend gibt es dann eine Verkostung im Keller.

Sonntag, 17. Juni 2018 „Weniger ist mehr! Das Auslichten der Trauben“

Der Vormittag gehört der Gartenkultur, der Nachmittag der Weingartenkultur: Wir fahren nach Eisenstadt und sehen uns den Schlossgarten der Familie Esterhazy an. Am Nachmittag geht es wieder in den Weingarten: O je! Nach der Weinblüte müssen so viele junge Trauben daran glauben! Das Auslichten der Trauben entscheidet die Qualität und die Quantität des Weines. Anschließend gibt es wieder die kommentierte Verkostung im Keller.

Sonntag, 30. September 2018 „Lohn der Arbeit: Die Weinlese“

Der Kulturvormittag ist dem Renaissanceschloss Deutschkreuz gewidmet. Wenn wir Glück haben, zeigt uns der Hausherr Anton Lehmden seine Werke, aber auch das einmalige Ambiente des Schlosses, in dem sie ausgestellt sind. Was wohl der Wein mit Lesen zu tun hat? Nun ist aber die Zeit gekommen, in der die Trauben gelesen und gepresst werden. Erst wenn die giftigen Gär-gase sich verflüchtigt haben, kann der Keller wieder betreten werden. Wir schreiten dann zur Weinverkostung.

Sonntag, 18. November 2018 „Martiniloben: Der Staubige“

Der Heilige Martin mag mir verzeihen, dass ich seinen Ehrentag um eine Woche verschiebe. Die eigentliche Hauptstadt des Burgenlandes war Sopron/Ödenburg, weil das hinter die Grenze gekommen ist, musste ein Ersatz für die abhanden gekommene Hauptstadt her, das wurde dann Eisenstadt. Nach einem Seitensprung ins östliche Nachbarland nach Sopron kehren wir zurück zum letzten Akt des Weines ins Burgenland. Vielleicht gibt es die Verkostung beim Martiniloben schon mit dem neuen fruchtigen Staubigen, dessen Wachsen und Gedeihen wir bei unseren Ausflügen miterlebt haben!

Reiseleitung: Ursula Schwarz

Fachvorträge über den Wein: Helmut Gangl

Preis: € 65,00 pro Ausflug

Darin sind enthalten: Busfahrt, Führungen, Exkursion in den Weinberg mit Vortrag, Verkostung, Imbiss

Anmeldungen: Ursula Schwarz, Tel.: 01/894 53 63, Mobil: 0664/13 24 206, schwarz.u@aon.at

„Wiener Spaziergänge“ www.wienguide.at

Führungen: Ursula Schwarz
Führungsdauer: ca. 2 Stunden
Preis: € 16,00 (exkl. Eintritt)

Keine Anmeldung erforderlich.

Jahresthema 2018:

Schönheit am Abgrund Wiener Moderne 1918 / 2018

Otto Wagner & Kolo Moser
Gustav Klimt & Egon Schiele

Ihre Zeit tanzte auf einem Vulkan und als dieser ausbrach, war nichts mehr wie vorher. Der Zusammenbruch des riesigen Reiches der Österreichisch-Ungarischen Monarchie setzte einen schmerzlichen Intervall in das Kulturschaffen der Stadt. Im Jahr 1918 starben die bedeutendsten Vertreter des Wiener Jugendstils: Otto Wagner, Koloman Moser, Gustav Klimt und Egon Schiele.

Die Führung zeigt die städtebaulichen Visionen von Otto Wagner, und im Leopold Museum die Entwicklung vom Jugendstil in die Moderne in Gemälden, Interieurs und Design.

Termine: Samstag, 7., 28. April 2018, 10.30
Treffpunkt: Haupteingang Musikverein
Führung: € 16,- + Eintritt ins Leopold Museum

Blühender Jugendstil zwischen Stadtpark und Schönbrunn

Die Wiener Secession hat einen Jugendstil hervorgebracht, der florale Elemente nur im strengen geometrischen Rahmen zulässt. Dass es in Wien nicht nur diesen, der Geometrie verpflichteten Jugendstil in Wien gibt, sondern dass Blumen und Pflanzen-Ornamente sich fröhlich wuchernd über die Fassaden der Häuser ziehen, wird diese Führung zeigen. Sie beginnt beim neu restaurierten eleganten Entree des Stadtparks und führt zu den eleganten Villen in die Hietzinger Cottage.

Termine:
11., 22. April, 10.00 Uhr, 6. April 2018, 14.00 Uhr
Treffpunkt: U4 Station Stadtpark, Ausgang Johannesgasse. Tagesfahrtschein mitbringen!

Wiener Durchhäuser im Schottenviertel
Schleichwege, die auf keinem Stadtplan eingezeichnet sind.

Termine:
1. März, 5. April, 3., 31. Mai, 14. Juni 2018 10.00 Uhr
Treffpunkt: 1., Liebenberg-Denkmal (vis-a-vis der Universität)

Vom Basilisken zum Schmeckenden Wurm
Eine Sagenführung zu den „Schauplätzen“ ;-) vieler Wiener Sagen und Geschichten.
Über Springginklerl, Luziferl, Spirifankerl und andere seltsame Wesen im Altstadtviertel um den Dom.

Treffpunkt: 1., Ecke Rotenturmstraße/Schwedenplatz
Termine:
11., 30. März, 10.00 Uhr, 15. März 2018, 14.00 Uhr

Das betrogene Auge

Täuschungen und Lügen in Kunst & Architektur
Die Überwindung der Grenzen in der Architektur

Aufstieg in den Götterhimmel Der Belvederegarten

Ein Garten verbindet das Obere und das Untere Belvedere. Ein Garten, dessen Programm Prinz Eugen selbst entworfen hat, ein Denkmal seiner militärischen Genialität, aber auch seiner Bildung und seines Mäzenatentums. Der Besucher wird von Stufe zu Stufe hinaufgeführt und erlebt aus immer wieder wechselnden Perspektiven den Aufstieg der steilen Karriere des Prinzen. Lassen wir uns leiten von seinen großen Ideen auf dem Weg zum Ruhm.

Führung: Ursula Schwarz
Termin: Samstag, 17. März 2018, 14.00 Uhr
Treffpunkt: Unteres Belvedere, Ehrenhof Rennweg
Preis: € 16,-
Anmeldungen: Ursula Schwarz, Tel.: 01/894 53 63

„O Isis und Osiris...“

Schönbrunn & die Zaubерflöte Die Botschaft der Gartenanlage des Kaiserschlosses

Die Zeit der Aufklärung, in der die Gartenanlage von Schönbrunn konzipiert wurde, war gleichzeitig auch die Hochblüte der Freimaurerei. Franz Stephan von Lothringen, der Gemahl Maria Theresias, war Großmeister einer Freimaurerloge. Sein Interesse galt weniger der Ausstattung des Schlosses als vielmehr der Konzeption des Schlossparks. Neben der oberflächlichen Ikonographie des Gartens gibt es noch weitere tiefere, Bedeutungen der Anlage: Kabbalistische, geomantische, freimaurerische. Die freimaurerische Symbolsprache liegt auch Mozarts „Zauberflöte“ zugrunde und so finden sich manche Parallelen auch im Schlosspark wieder. Bei der Erschließung des Gartens durch die Führung kommt auch die Wünschelrute zum Einsatz.

Führung: Ursula Schwarz,
Termin: Freitag, 1. Juni 2018, 15.00 Uhr
Preis: € 16,-
Treffpunkt: Meidlinger Tor, (U4 Station Schönbrunn, Grünbergstraße)
Anmeldungen: Ursula Schwarz, 01/894 53 63
schwarz.u@aon.at

TRITSCH TRATSCH 1913

Ein vergnüglicher Spaziergang zu den Schauplätzen der Skandälchen und Anekdoten der „Seitenblicke-Gesellschaft“ von anno 1913

Frau von Tritsch-Tratsch von Adabei: Ursula Schwarz
Termin: Samstag, 26. Mai 2018, 10.00h
Treffpunkt: Haupteingang Musikverein
Preis: € 16,-
Anmeldung: 894 53 63, schwarz.u@aon.at

Auf der Lahmgruabn und auf der Wieden...

...da sind die Gusto halt verschieden
Grätzelführung zwischen dem 4. Und dem 6. Bezirk

Termin: 12. April 2018, 10.00 Uhr
Treffpunkt Ecke Karlsplatz und Wiedner Hauptstraße
Anmeldungen: Ursula Schwarz, Tel. 894 53 63
schwarz.u@aon.at



KALENDARIUM Frühjahr 2018

Ursula Schwarz

A-1140 Wien, Einwanggasse 17/3/10

Telefon: +431/894 53 63

Mobil: +43/664 13 24 206

E-Mail: schwarz.u@aon.at

www.kulturguide-wien.at



1.3.	Wiener Durchhäuser im Schottenviertel
2.3.	
3.3.	
4.3.	
5.3.	
6.3.	
7.3.	
8.3.	
9.3.	
10.3.	
11.3.	Vom Basiliken zum Schmeckenden Wurm
12.3.	
13.3.	
14.3.	
15.3.	Vom Basiliken zum Schmeckenden Wurm
16.3.	
17.3.	Der Belvederegarten
18.3.	Zu leben verstehen mit Wein
19.3.	
20.3.	
21.3.	
22.3.	
23.3.	
24.3.	
25.3.	
26.3.	
27.3.	
28.3.	
29.3.	
30.3.	Vom Basiliken zum Schmeckenden Wurm
31.3.	

1.4.	Frohe Ostern!
2.4.	
3.4.	
4.4.	
5.4.	Wiener Durchhäuser Im Schottenviertel
6.4.	Jugendstil in Hietzing
7.4.	Schönheit am Abgrund 1918
8.4.	
9.4.	
10.4.	
11.4.	Jugendstil in Hietzing
12.4.	Auf der Lahmgrubn und auf der Wieden
13.4.	
14.4.	
15.4.	
16.4.	
17.4.	
18.4.	
19.4.	
20.4.	
21.4.	
22.4.	Jugendstil in Hietzing
23.4.	
24.4.	
25.4.	
26.4.	
27.4.	
28.4.	Schönheit am Abgrund 1918
29.4.	
30.4.	

1.5.	
2.5.	
3.5.	Wiener Durchhäuser im Schottenviertel
4.5.	
5.5.	
6.5.	
7.5.	
8.5.	
9.5.	
10.5.	Christi Himmelfahrt
11.5.	
12.5.	
13.5.	
14.5.	
15.5.	
16.5.	
17.5.	
18.5.	
19.5.	
20.5.	Pfingsten
21.5.	
22.5.	
23.5.	
24.5.	
25.5.	
26.5.	Tritsch-Tratsch von Adabei 1913
27.5.	
28.5.	
29.5.	
30.5.	
31.5.	Wiener Durchhäuser im Schottenviertel

1.6.	O Isis & Osiris Der Garten von Schönbrunn
2.6.	
3.6.	Barock in Mähren 2.-6.6.2018 Reise 1
4.6.	
5.6.	
6.6.	
7.6.	
8.6.	
9.6.	
10.6.	
11.6.	
12.6.	
13.6.	
14.6.	Wiener Durchhäuser im Schottenviertel
15.6.	
16.6.	
17.6.	Zu leben verstehen mit Wein
18.6.	
19.6.	
20.6.	
21.6.	
22.6.	
23.6.	
24.6.	
25.6.	Barock in Mähren 24.-28.6.2018 Reise 2
26.6.	
27.6.	
28.6.	
29.6.	
30.6.	

REISEN 2018

Barock in Mähren

2.-6. Juni 2018 (ausgebucht)
24.-28.6.2018 Noch freie Plätze

„Die ganze Welt ist Klang“
Über die Harmonie der Welt
Sommerfrische im Pichschloss
22. Juli bis 5. August 2018

Vorschau Herbst 2018: Zum Gusto machen:

„Heilige Räume“

Ein Zyklus über die Kulturgeschichte des Kirchenbaus in Zusammenarbeit mit der VHS Landstraße. Ab 4.10.2018 jeweils 15.00-16.40h
Vorträge in der VHS
Exkursionen zum Thema

Näheres im Herbst-Programm meiner „begegnungen“